

Bewerber*in

Vorname
Matthias

Name
Ansorg

E-Mail-Adresse
matthias@ansorgs.de

Hast du einen Account bei GitHub, BitBucket oder ähnlichen Accounts? Wenn ja, gib bitte den entsprechenden Link an.
<https://github.com/tanius/>

Bewerbungsformular

Projekttitel
ClimateGains

Beschreibe dein Projekt kurz.

Ziel ist es, Klimaaktivist*innen weltweit eine Benutzeroberfläche zur Verfügung zu stellen, mit der sie ein klimarelevantes Problem per Video dokumentieren sowie einen Vorschlag zu dessen Lösung einreichen können. Das Projekt wird in der Folge durch Aktivist*innen auf anderen Kontinenten evaluiert. Trägt es zur Klimagerechtigkeit bei und ist angemessen bepreist, erfolgt eine Finanzierung. Die Umsetzung wird über den gesamten Zeitraum per Video dokumentiert und durch internationale Klimaaktivist*innen erneut verifiziert. Mithilfe der semantischen Analyse sozialer Netze sollen schließlich aus tausenden solcher Vorgänge kurze und prägnante Berichte für (öffentliche) Geldgeber generiert werden.

Welchem Themenfeld ordnest du dein Projekt zu?

Civic Tech

Welche gesellschaftliche Herausforderung willst du mit dem Projekt angehen?

Das Projekt ist integraler Bestandteil der Plattform ClimateGains. Diese ermöglicht P2P-Evaluationen und Finanzierungsentscheide für Klima-Projekte in Entwicklungsländern, selbst dann, wenn lokale Partner keine Mittel für komplizierte Bewerbungsprozesse haben. Die Bürokratie und die damit verbundenen Kosten beim Zugang zu internationalen Klimageldern sind kritische Barrieren für die Dekarbonisierung in den meisten Entwicklungsländern. Insbesondere kleine und sehr kleine Projekte haben aufgrund o.g. Hürden keinen Zugang zu internationaler Klimafinanzierung, wengleich gerade diese Initiativen mit äußerst geringen Kosten massiv zur nachhaltigen Entwicklung beitragen können. Im Gegensatz zu den herkömmlichen, textbasierten Prozessen sind Videos einfacher zu generieren und erschweren es zugleich, Angaben frei zu erfinden.

(Hintergrundpapier: <https://tim-reutemann.medium.com/peer-to-peer-climate-finance-74bc7e161b08>)

Ein erstes Versuchsmodell mit proprietärer Software und viel manueller Datenbearbeitung wurde zusammen mit Vanessa Nakate entwickelt und die energetische Sanierung von bisher 17 Schulen in Uganda per Video dokumentiert. Um das Projekt zu wiederholen und schließlich zu skalieren, müssen diese Schritte automatisiert und ein Backend basierend auf FOSS erstellt werden.

Wie willst du dein Projekt technisch umsetzen?

Das Projekt löst ein konkretes Problem in der technologiegestützten multilateralen Klimazusammenarbeit und verbessert zugleich das Fortkommen sowie die Integration der populären FOSS Tech-Stacks Nextcloud und Discourse.

Die Umsetzung des Projekts beinhaltet die Entwicklung einer auf „Open Camera“ basierenden Android-App. Die Smartphone-Kamera nimmt damit ein Video auf, dessen Hashwert inkl. Timestamp sofort hochgeladen werden. Dies notariert, dass das aufgenommene Video zum angegebenen Zeitpunkt existierte, selbst wenn es aus technischen Gründen erst viel später hochgeladen werden kann. Anschließend synchronisiert der lokale Video-Ordner sich mit einer Nextcloud-Instanz.

Zudem wird ein Plugin für die quelloffene Forum-Anwendung "Discourse" entwickelt, mit dem das Video dann als Teil eines neuen Forumbeitrags dargestellt werden kann, indem es in einem Embedded Player direkt von der Nextcloud-Instanz gestreamt wird. Dazu kann die "Discourse OneLink"-Funktionalität erweitert werden.

Beide Teillösungen werden schließlich zu einem nutzerfreundlichen Arbeitsablauf verbunden, z.B. mit Hilfe von Android Intents ("Share with ..."). Im Ergebnis können Nutzende die Videodokumentation des Projektfortschritt sehr einfach im Forum "Discourse" erledigen.

Hast du schon an der Idee gearbeitet? Wenn ja, beschreibe kurz den aktuellen Stand und erkläre die geplanten Neuerungen.

Der Ansatz funktioniert bereits (siehe Green Schools Projekt von Vanessa Nakate), allerdings überwiegend durch zeitraubende manuelle Datenbearbeitung. Derzeit werden die Videos zunächst per WhatsApp oder Twitter geteilt (informelle P2P-Evaluation) und die Finanzierung manuell nach Durchsicht der Videos durch Expert*innen ausgelöst. Die potenziell massive Skalierung erfordert eine Automatisierung dieser Schritte.

Technisch haben wir bereits Discourse-Erweiterungen realisiert, die später zur Analyse der Videoinhalte und Berichtserstellung eingesetzt werden können (siehe <https://github.com/edgeryders/discourse-annotator>).

Link zum bestehenden Projekt (falls vorhanden)

<https://tim-reutemann.medium.com/peer-to-peer-climate-finance-74bc7e161b08>

Welche ähnlichen Ansätze gibt es schon und was wird dein Projekt anders bzw. besser machen?

Es existieren Ansätze basierend auf dem RBF-Modell (Results-Based Finance) nach Artikel 6 des Übereinkommens von Paris oder auch die internationalen CO2-Märkte. Diese sind jedoch durch bürokratische und finanzielle Hürden für den Großteil der Akteure aus Entwicklungsländern unzugänglich. Durch Videodokumentation und -evaluation sollen diese Barrieren aufgelöst werden.

Wer ist die Zielgruppe und wie soll dein Projekt sie erreichen?

Klimaaktivist*innen und somit unzählige lokale Gemeinschaften sowie kleine und kleinste Dekarbonisierungsprojekte in Entwicklungsländern sowie internationale Klimaaktivist*innen.

An welchen Software-Projekten hast du / habt ihr bisher gearbeitet? Bei Open-Source-Projekten bitte einen Link zum Repository angeben.

Food Rescue App: <https://github.com/fairdirect/foodrescue-app> (Projekt in Runde 7 des Prototype Fund unter dem Namen "RealMHD_App")

Umfangreiche Erweiterungen des Forums "Discourse", hier im Projektvorschlag als Basissoftware verwendet: <https://github.com/edgeryders/discourse-annotator> und <https://github.com/edgeryders/discourse>

NotesHub: <https://noteshub.net/>

Bewerbt ihr euch als Team um die Förderung?

Ja

Namen der Teammitglieder

Matthias Ansorg
Daniel Ansorg
Oliver Kohlmaier

unterstützend / extern: Tim Reutemann, Nadia Alder, Vanessa Nakate

Wie viele Stunden willst du (bzw. will das Team) in den 6 Monaten Förderzeitraum insgesamt an der Umsetzung arbeiten?

980

Skizziere kurz die wichtigsten Meilensteine, die im Förderzeitraum umgesetzt werden sollen.

M1: Android-App auf Basis von Open Camera fertiggestellt, inkl. Synchronisation mit NextCloud.

M2: Discourse-Plugin zur Integration eines Videos fertiggestellt.

M3: Integration, Integrationstests.

M4: Erster realer Einsatz: Vanessa Nakate nutzt die Smartphone-App um ein Video aus Uganda direkt in das Discourse-basierte Forum <https://climategains.community> hochzuladen.

Wenn deine Projektidee nicht gefördert wird, darf sie trotzdem auf prototypefund.de und in wissenschaftlichen Publikationen rund um das Programm veröffentlicht werden?

Ja

Datenschutzvereinbarung

Ich habe die Datenschutzvereinbarung gelesen und stimme der Verwendung meiner Daten im Rahmen der Programmziele des Prototype Funds zu.

Open-Source-Lizenz

Ich bin damit einverstanden, die Projektergebnisse unter einer Open-Source-Lizenz (z. B. MIT Lizenz), öffentlich zugänglich (z. B. über GitHub oder BitBucket) zur Verfügung zu stellen.

Checkliste

Ich habe die Checkliste für Bewerber*innen gelesen.

Wohnsitz

Ich bin über 18 Jahre alt und habe meinen Hauptwohnsitz in Deutschland.